

Darmstadt, 6. Juni 2018

Telespazio VEGA Deutschland unterstützt Alexander Gersts Mission zur Internationalen Raumstation

Wenn am 6. Juni 2018 um 13:12 Uhr deutscher Zeit die Soyuz-Rakete zur Internationalen Raumstation (ISS) startet, ist der deutsche ESA-Astronaut Alexander Gerst mit an Bord. Das Raumfahrtunternehmen Telespazio VEGA Deutschland ist bereits Jahre im Voraus an den Vorbereitungen seiner Mission beteiligt.

Telespazio VEGA Deutschland unterstützt die bemannte europäische Raumfahrt seit Ende der 90er Jahre für eine Reihe von Kunden und Standorten. Unser Leistungsspektrum reicht dabei vom Nutzlast-Betrieb und -Ingenieurwesen über das Astronautentraining bis hin zu Softwarelösungen.

Auch die Alexander Gerst „horizons“-Mission unterstützt Telespazio VEGA Deutschland auf vielfältige Weise:

Astronautentraining

Am Europäischen Astronautenzentrum (EAC/ESA) in Köln bereiten spezialisierte Teams und Ausbilder europäische Astronauten auf ihre Mission vor, so auch im Fall horizons: Alexander Gerst wurde hier von Astronautentrainern der Telespazio VEGA Deutschland auf mehrere Experimente geschult, die er an Bord der Internationalen Raumstation durchführen soll. Teil des Lehrplans waren die Steuerung eines Roboters auf der Erde, eine Einweisung in die Installation des neuen ESA Life Support Racks und Basis- sowie Wiederauffrischungstrainings für das Columbus-Modul, den European Drawer Rack (EDR) und den Electro-Magnetic Levitator (EML).

Kommunikation

Telespazio VEGA Deutschland stellt außerdem ausgebildete, so genannte Eurocoms, bereit, die als Kommunikations-Schnittstelle mit Astronauten während ihrer Zeit auf der Internationalen Raumstation sprechen, sei dies im EAC oder im Columbus-Kontrollzentrum beim Deutschen Zentrum für Luft- und Raumfahrt (DLR) in Oberpfaffenhofen.

Betrieb des Columbus-Moduls

Alexander Gerst wird auch während der horizons-Mission viele Experimente im Columbus-Modul, Europas Weltraumlabor an Bord der ISS, durchführen. Telespazio VEGA Deutschlands Service-Teams stellen sicher, dass dies auch möglich ist: Sie unterstützen die ESA und das DLR rund um die Uhr und stellen so unter anderem den Netzwerkbetrieb sicher, unterstützen den Betrieb des Columbus-Moduls und der Subsysteme.

Pressekontakt

Alexandra Sokolowski
alexandra.sokolowski@telespazio-vega.de
Tel: +49 (0) 6151 8257-764
Mobile: +49 (0)162 21 48 175